

Programm

Samstag, 11. August, 2018

10 Uhr bis 16 Uhr

10.⁰⁰ Uhr Begrüßung und Einführung:
Hans Mathieu,
Sprecher der Allianz

Tagesmoderation:
Thomas Eschbach

10.¹⁰ Uhr Info's und Begleitung zu dem Thema „Bedingungsloses Grundeinkommen (BGE)“

Gabriele Heinz,
Diözesanleiterin der kfd in der Diözese Speyer

Markus Meyer,
Dozent

Thomas Eschbach,
Diplom-Theologe, Diözesanreferent im Bistum Speyer

Günter Spies,
Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund

12.³⁰ Uhr Mittagspause.
Eine Verpflegung wird organisiert, die Kosten sind selbst zu tragen.

16.⁰⁰ Uhr Ende der Veranstaltung

Wie wollen wir künftig leben?

Derzeit sind wir mitten in der vierten industriellen Revolution, die durch die Digitalisierung geprägt wird. Das wird viele Dinge verändern: Wirtschaft, Arbeit, Demokratie, Verbraucherrechte u.a.m.
Vor allem wird sie zu einer höheren Arbeitslosigkeit führen. Schon heute sind immer mehr Menschen von den Segnungen des Wohlstands ausgeschlossen, immer mehr Lebensläufe, die man für solide gehalten hat, geraten ins Schlingern. In der Folge: Altersarmut wird zunehmen und die Angst um die eigene Zukunft im Alter steigt. Zur Abwendung des schon sehr verbreiteten Phänomens "Altersarmut" kommt ein kompletter Neustart in die politische Diskussion, nämlich die wohlklingende Idee des "bedingungslosen Einkommens".
Wir wollen prüfen, ob die Begründungen für ein BGE einer kritischen Überprüfung standhalten.

Worum geht es beim BGE?

Mit dem BGE wird allgemein eine monatliche Zahlung des Staates an jeden einzelnen Bürger bezeichnet. Die Zah-

lung reicht aus, um die notwendigsten Grundbedürfnisse zu befriedigen, also Wohnung, Nahrung, Gesundheit etc, und sie ist an keine Gegenleistung gebunden. Das bedeutet, dass jeder Bürger dieses Grundeinkommen bekommt - egal ob er arbeitet oder nicht. Dafür würden aber alle anderen Sozialleistungen wie Arbeitslosengeld, Sozialhilfe oder Kindergeld wegfallen.

Schwerpunkte des Workshops werden sein:

- **Suche nach überzeugenden Modellen,** die problemlösend, umsetzbar, finanzierbar und mehrheitsfähig sind.
- **Kriterien entwickeln,** die helfen sollen, eigene Positionen zu finden, z.B. "Würde des Menschen"
- **Aufzeigen von Alternativen**
Das Modell des "Garantierten Grundeinkommens" nach Vorlage der KAB Deutschland.



Hinweis:

Herbstveranstaltung der „Allianz gegen Altersarmut“

am **Mittwoch, 24. Oktober 2018**
im **Edith-Stein-Haus**
in **Kaiserslautern, 18:00 Uhr.**

Referent ist

**Prof. Dr.
Stefan Sell,**



Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler,
Direktor des Instituts für Sozialpolitik und
Arbeitsmarktforschung an der Hochschule
Koblenz und einer der renommiertesten
deutschen Armutsforscher.

Sein Thema:

„Die große Polarisierung: Auf der
Rutschbahn in die garantierte Al-
tersarmut für die einen. Und ein
materiell sorgenfreies Leben für die
anderen. Die Politik muss das
ändern“

Auf diesen Referenten dürfen wir
uns freuen!

Die Allianz gegen Altersarmut



*Lebensschaffend
bauen wir ein Leben*



Evangelische Arbeitsstelle
Bildung und Gesellschaft



*Was sind die Werte noch wert?
„Die Floskeln der Politiker von der
Wertegemeinschaft und die Rede über
christlich-abendländische Werte ...
widern mich an.“*

Zitat: Friedhelm Hengsbach SJ, Gründungs-
mitglied der „Allianz gegen Altersarmut“

Allianz gegen Altersarmut

Einladung zu einem Workshop-Tag

**Bedingungsloses
Grundeinkommen
„Allheilmittel zur
Überwindung von Armut
und Ausgrenzung?“**

Worum geht es beim „Bedingungslosen Grundeinkommen“?

Termin: Samstag, 11. August 2018
Beginn 10 Uhr,
Ende 16 Uhr

Ort: Kaiserslautern
Bistumshaus
Klosterstrasse 6

Ein Tagungsbeitrag wird nicht erhoben.
Anmeldung bis Mo. 6. August 2018
bei
Hans Mathieu, Tel. 06841 71994 oder
E-Mail: hansmathieu@t-online.de
Fax: 06841 9937 060
Mobil: 01606677575